



Frauen unterwegs

Rückblick Frauenwandertour und Sternwallfahrt

Schon Anfang Mai hatten sich die Frauen rund um die Walholzkirche zur jährlichen Sternwanderung der Frauen aufgemacht. Im gemeinsamen Gottesdienst, der von Dorothea Gemmel-Zeimentz, Pia Trierweiler, Rita Zimmer und Pastoralreferentin Annette Bollig vorbereitet wurde, feierten die Frauen das Zutrauen Gottes in sie. Die biblischen Frauen Noomi, Anna und Lydia dienten als Beispiel, dass Gott in seiner Geschichte mit den Menschen auf die Frauen setzt. In diesem Vertrauen brachten die Gottesdienstbesucherinnen als Zeichen „ihre Handvoll Erde“ mit ein und säten Blumensamen aus.



Am letzten Samstag nun startete die Frauenwandertour in eine neue Phase mit ehrenamtlicher Begleitung. 15 Frauen aus dem ganzen Pastoralen Raum kamen dem Genießen auf die Spur, das mehr ist als bloßer Konsum. Mit Impulsen für Körper, Geist und Seele ging es auf das „Lecker Pfädchen“ bei Thalfang. Das Wetter war den Wanderinnen wohlgesonnen – nicht mehr so heiß und sonnig, aber noch trocken.

Und so konnten die Frauen eine genussreiche Weggemeinschaft miteinander erleben mit tollen Einsichten und Ausschichten. Ein wunderbarer und ermutigender Auftakt für die Begleiterinnen Ruth Arenz, Ingrid Ertz und Martina Csonka.

Fotos von der Frauenwandertour von Martina Csonka



Veranstaltungen aus dem Netzwerk

vielfältig Frauen begegnen



**Paddeln auf der Sauer -
am 22. August 2026
von 10:00 bis 18:00 Uhr**

kfd
KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS
Diözesanverband Trier

Lassen Sie sich verzaubern
durch eine kurze Reise mit
dem Kanu durch das
wildromantische Sauerthal.

Wie das Licht in die Welt kam ® - Meditative Kreis- tänze nach einer Choreo- grafie von Nanni Kloke

Fr 20. November – So 22. November 2026
Erbacher Hof, Mainz



**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**

Diözesanverband Trier

Homepage:
[kfd-Trier - Start](#)

und ausführliche Informationen/ Flyer im
Anhang.

Exerziten für Frauen

„In deiner Liebe erschaffe mich neu“
Gertrud von Helfta

Kreatives Schreiben – Atem und Bewegung
– Zeiten der Stille

10.-13. September 2026
Kloster Helfta, Eisleben



Veranstaltungen und Angebote aus dem Netzwerk

vielfältig Frauen begegnen

Freiraum erkunden

Sommerliches Schreiben für EntdeckerInnen



So viele Wünsche verbinden sich mit der Sommerzeit, so viel Sehnsucht nach Weite und Freiraum. Mit diesem Schreibangebot lade ich herzlich dazu ein, mit Stift und Papier, offenem Blick und Freude am Ausdruck, Freiräume zu erkunden.

Im Zeitraum vom 30.07.-20.08.2026 versende ich jeweils einmal wöchentlich insgesamt 4 Schreibimpulsbriefe mit kreativen Schreib Anregungen, die Dich auf dieser Entdeckungsreise begleiten möchten.

Schreiben in aller Freiheit - wann und wo Du möchtest. Atem schöpfen und neue Kraft tanken - ob zuhause oder unterwegs!
Gerne können die Impulse auch als Paket bestellt werden und Dich so im Unterwegssein begleiten.

Termin: 30.07.-20.08.2026

Ort: An einem selbst gewählten Freiraum

Kosten: 45,00 €

Das Angebot findet ab 10 Anmeldungen statt.

...ein Angebot von Dorothee Anton:

dorothee.anton@gmx.de

SCHUTZ UND SICHERES ARBEITEN IN POLITIK UND EHRENAMT



Ans Hartmann, Meldestelle Antifeminismus bei Lola für Demokratie e.V. und Sabine Herberth, Amadeu Antonio Stiftung

Angriffe und Anfeindungen gegen Frauen, die sich politisch engagieren, ihre Meinung vertreten und für Frauenrechte, Gleichstellungsziele und Vielfalt einstehen, werden immer häufiger strategisch eingesetzt. Weibliche Perspektiven sollen so gezielt aus politischen Räumen ferngehalten werden - online wie offline. Gleichzeitig ist die Sichtbarkeit von Frauen in ihrer Vielfalt und mit ihren Perspektiven im politischen Diskurs immens wichtig. Eine gute Vorbereitung und Planung mit Wissen zu Schutzkonzepten für den eigenen Wahlkampf sowie für Veranstaltungen bringt hier Sicherheit. Wie Sie sich auf mögliche Auseinandersetzungen vorbereiten, besonnen handeln und zu einem für Ihre Bedarfe passenden Schutzkonzept finden, erfahren Sie in diesem Online-Workshop.

MITTWOCH
10. JUNI 2026

ONLINE
17:00 - 20:00 UHR

ANMELDUNG

anmeldung@landesfrauenrat.de
www.landesfrauenrat.de

AUSBUCHUNG ALS FÜR DIE VERANSTALTUNGEN BEHALTEN SICH VOR. PERSONEN DIE RECHTSPERRIG FÜR POLITIK UND VEREINBARUNG ANGEHEND DER EXTREM RECHTEN SIND AUSGESCHLOSSEN UND COOP BEI DER VERANSTALTUNG ÜBERHAUPT NICHT ZULASSIG. ANTI-FEMINISTISCHE ODER SONSTIGE MENSCHENRECHTSVERLETZUNGEN WERDEN STRIKT VERBODEN. UNTERSCHREIBEN SIE SICH MIT IHREM NAMEN ODER SEINEM AUSDRUCKSZEICHEN.

FRAUEN* GESTALTEN WANDEL
SCHULUNGSANGEBOTE, FÜR FRAUEN* DIE SICH EINMISCHEN.

Wenn Liebe reift... Paarwanderung am Piesporter Goldtröpfchen

Bei einer geführten Weinwanderung laden kleine Impulse und Fragen dazu ein, die eigene Beziehung neu wahrzunehmen.

Wie guter Wein braucht auch die Liebe Pflege, Aufmerksamkeit und Momente, in denen sie wieder golden schimmern darf.

Für (Ehe-)Paare, die bewusst das Gold im Alltag entdecken wollen.

Es gibt auch eine alkoholfreie Alternative, bitte bei der Anmeldung angeben.

12. Juni 2026, 18:00-21:00 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 20€ p.P.

Anmeldung bis 07. Juni per Mail an elena.sachen-wirtz@bistum-trier.de

Veranstalter:
Pauline Adams, Theologin und Inhaberin
des Weingutes Kühner-Adams
Elena Sachen-Wirtz, Theologin
und Pastoralassistentin



HERZENS- WEGE



GEMEINSCHAFT · GLAUBE · SCHRITTE MIT GOTT

Gebetswanderung mit Sibylle Morguet und ihrer Hündin Happy

Samstag, 04.07.2026 | 13 - 16 Uhr

Treffpunkt: Ev. Kirche Veldenz

**Verbindliche Anmeldung bis 27.06.2026
per Mail bei Sibylle Morguet**

herzenswege-schritte.mit.gott@gmx.de

Eine Veranstaltung der
Ev. Kirchengemeinde Mülheim an der Mosel

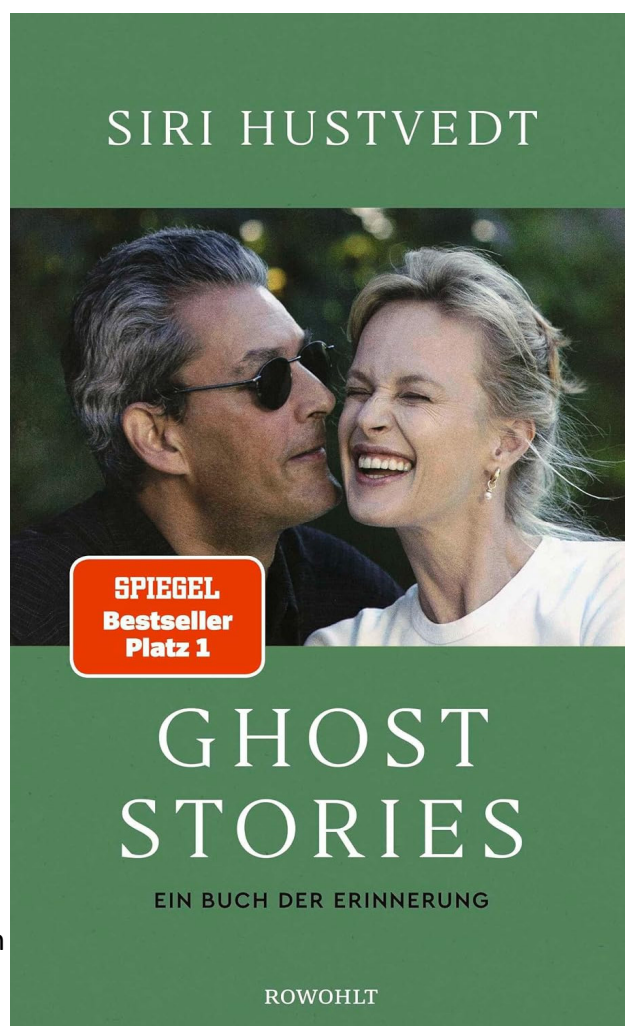
**Bitte auch alle Flyer im Anhang
beachten!**

Buchtipp

von Frauen für Frauen

Siri Hustvedt: Ghost Stories. **Ein Buch der Erinnerung.**

Eines der berührendsten Bücher, das ich je gelesen habe. Siri Hustvedt schreibt in „Ghost Stories“ wie sie ihren Mann Paul Auster während seiner schweren Krankheit begleitet hat, und über das gemeinsame Leben, das sie als Schriftstellerpaar über 40 Jahre erleben durften. Ihre ausführliche Erzählung über die medizinische Behandlung hat mich auch wieder den leider schon Verstorbenen in meinem Leben nähergebracht. Wie sie die Leere nach dem Tod beschreibt, hat mich zu Tränen gerührt. Besonders sind auch die Veröffentlichungen der Briefe, die Paul Auster seinen gerade geborenen Enkeln hinterlässt. Aber es ist nicht nur traurig, es ist ein toller Roman über Liebe, Familie, Freundschaften und die USA. Großartig!



Buchhändlerin Petra Görtz, Bernkastel-Kues



Siri Hustvedt: Der Sommer ohne Männer

Leichter und frecher kommt ein etwas älterer Roman von Siri Hustvedt daher, der mir mit dem Tipp von Petra Görtz wieder in Erinnerung kam.

Darin wird die Geschichte einer New Yorker Dichterin erzählt, die nach dreißig Ehejahren durch die Untreue und Trennung ihres Ehemannes gehörig aus der Bahn geworfen wird. Schließlich verbringt sie den Sommer bei ihrer Mutter. In dem neuen Umfeld voller Frauen unterschiedlichen Alters mit ihren je eigenen Leben gewinnt sie Stück für Stück wieder Boden unter den Füßen.

Zwei schöne Gelegenheiten eine der bekanntesten und renommiertesten US-amerikanischen Autorinnen der Gegenwart kennenzulernen.

Annette Bollig

Nur eine Rose als Stütze

Impuls mit Hilde Domin

Nur eine Rose als Stütze

Ich richte mir ein Zimmer ein in der Luft
unter den Akrobaten und Vögeln:
mein Bett auf dem Trapez des Gefühls
wie ein Nest im Wind
auf der äußersten Spitze des Zweigs.



Bild: Dominik Schaack, in: Pfarrbriefservice.de

Ich kaufe mir eine Decke aus der zartesten Wolle
der sanftgescheitelten Schafe die
im Mondlicht
wie schimmernde Wolken
über die feste Erde ziehn.

Ich schließe die Augen und hülle mich ein
in das Vlies der verlässlichen Tiere.
Ich will den Sand unter den kleinen Hufen spüren
und das Klicken des Riegels hören,
der die Stalltür am Abend schließt.

Aber ich liege in Vogelfedern, hoch ins Leere gewiegt.
Mir schwindelt. Ich schlafe nicht ein.
Meine Hand
greift nach einem Halt und findet
nur eine Rose als Stütze.

Hilde Domin

Vielleicht haben Sie in Zeiten der Unsicherheit und der Veränderungen manchmal das Gefühl, „in der Luft zu hängen“. Entscheidungen und Handlungen fühlen sich dann an wie ein akrobatischer Drahtseilakt in schwindelnder Höhe. Verständlich, dass in solchen Situationen die Sehnsucht nach einem ruhigen Ort erwacht – Hilde Domin nennt in ihrem Gedicht das „Bett“ einen solchen Ort, der Ruhe und Regeneration verspricht.

In unsicheren Zeiten erwacht neben der Sehnsucht nach Geborgenheit auch die Sehnsucht nach Gemeinschaft – das Bild der Schafe transportiert diese Sehnsucht.

Wäre das nicht schön, einen schützenden Ort zu kennen – das Gedicht spricht von einem Stall – der am Ende eines Tages beruhigt einschlafen lässt.

Im Taumel der eigenen Gefühle nach Halt suchen. Und diesen Halt finden – in einer Rose. Was kann das bedeuten? Vielleicht dies: Die Rose – Zeichen einer Liebeserklärung – zugesagt durch den großen Gärtner Gott, der von sich selbst sagt: „Ich bin da“.

nach Claudia Nieser, in „Gottes Garten seid ihr.“ Zukunftsbild, Erzbistum Paderborn 2014.